

Programmablauf Kurzform

Gedenkveranstaltung 80. Jahrestag Reichspogromnacht 09.11.2018 Merzig

Beginn 11.00 Uhr am Synagogengedenkstein

1. Ansprache Bürgermeister Marcus Hoffeld und Kranzniederlegung
2. Grußwort Präsident des Landtages Stephan Toscani
3. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums am Stefansberg mit Rezitationen aus Geschichte und Literatur. **Motto „Remember 1938“**

PROLOG

Geschichtlicher Überblick der Juden allgemein und der jüdischen Bevölkerung von Merzig.

Politische Situation 1919 bis 1933

Thema *Systematische Verdrängung der Juden aus dem gesellschaftlichen Leben*

Erläuterungen

Rezitation: Mascha Kaleko „Interview mit mir selbst. Anno Zwounddreißig“

Rezitation: Viktor Klemperer „Aus dem Notizbuch eines Philologen“

Rezitation: Lehrplan zur Behandlung der „Judenfrage“ aus „Der Nationalsozialistische Erzieher“ 1934

Thema *Nach den Schikanen die Gesetze* Zeitspanne ab 1935 bis 1938

Erläuterungen

Rezitation: Reichsbürgergesetz vom 05.10.1935

Rezitation: Verordnung vom 05.10.1938 über Ungültigkeit und Rückgabe der Reisepässe

Thema *Die Reichspogromnacht wird vorbereitet und findet statt*

Erläuterungen

Rezitation: Anweisungen der Stapoleit- und Stapostellen und diverser anderer Stellen nach dem Attentat auf den deutschen Gesandtschaftsrat Ernst von Rath am 07.11.1938 in Paris

Rezitation: Judenfestnahme, gelenkte Aktionen gegen Synagogen

Rezitation: Bilanz des Pogroms Stand 11.11.1938

Rezitation: Gedicht Gustav Regler „Pogrom“

EPILOG

Mahnung zur Erinnerungspflicht, Appell für Meinungsvielfalt und friedliches Miteinander

Rezitation: Friedensgebet der UNO